

**Dr. J Völkel, Dr. J. Wermter, Dr. A. Tiburtius**

Fachärzte für Dermatologie und Allergologie

Schillerstraße 29 | 21502 Geesthacht

Tel.: 04152 880410 | Fax: 880415

Sehr geehrte Patientin, Sehr geehrter Patient,

Bei Ihnen wurde eine Nagelpilz-Infektion festgestellt.

Eine Pilzinfektion ist behandelbar, braucht jedoch viel Geduld und ein konsequentes Durchhalten!

Dabei erfolgt die Behandlung je nach Ausmaß der Erkrankung in 2 oder 3 Schritten.

#### **Erster Schritt: Entfernen der infizierten Nagelmasse**

Die Methode, die mit hoher Effizienz schmerzfrei und in Eigentherapie erfolgen kann, ist die Anwendung einer 40%igen Harnstoffsalbe bis der kranke Nagel abgetragen ist, dies dauert ca. 1-2 Wochen.

Diese Salbe muss auf die betroffenen Nägel aufgetragen werden, Nagelfalze bitte mit weicher Zinkpaste schützen. Danach mit Pflastern die Nägel luftdicht verbinden und nach Möglichkeit 2-3 Tage belassen.

Nach 3 Tagen die Pflaster entfernen, den Fuß mit einem desinfizierenden Fußbad baden und das aufgeweichte Nagelmaterial vorsichtig mit einem Skalpell oder Nagelschere entfernen.

Das Procedere wiederholen, bis sichtbar keine krankhaft veränderte Nagelplatte mehr vorhanden ist.

Dabei trägt der Harnstoff nur die vom Pilz vorgeschädigte Nagelsubstanz ab, der gesunde Nagel bleibt erhalten.

Diese Medikamente werden von der Krankenkasse nicht übernommen und müssen privat bezahlt werden. Die Abtragung kann dabei auch durch Podologen oder mit Nagelfräse erfolgen.

#### **Zweiter Schritt: Topische Antimykotika**

Die durch den Harnstoff freigelegte ‚Nagelwunde‘, bzw. der vom Pilz bereits zersetzte Nagel, muss konsequent weiterbehandelt werden. Hierfür ist ein Antipilznagellack zu empfehlen.

Bitte beachten Sie, dass sich oft eine Pilzinfektion nicht nur auf die Nägel beschränkt, sondern auch die Haut mitbefallen sein kann. Es ist auch sinnvoll, den gesamten Fuß mit einer Creme für ca. 4 Wochen zu behandeln.

### **Dritter Schritt: Systemische Therapie (Tablette)**

Die Heilungsraten der systemischen Therapie liegen bei ca. 60%. Es sollte daher keine systemische Therapie ohne Lokalbehandlung erfolgen.

Die orale Therapie mittels Tablette kann dann indiziert sein, wenn ein Nagel über 2/3 bzw. mehr als drei Nägel gleichzeitig betroffen sind.

Bitte beachten Sie genau unsere Einnahmeweise des systemischen Medikamentes. Sie erfolgt so lange, bis die Nägel klinisch und anatomisch gesund nachgewachsen sind, was bei Kindern etwa 6 Monate und bei Senioren mitunter länger als ein Jahr dauern kann.

Bedenken Sie bitte, dass die innere Therapie mit Tabletten auch starke Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit Ihren anderen Medikamenten auslösen kann. Dies sollten Sie vor der Therapie eines an sich harmlosen, und meist nur kosmetisch störenden, Nagelpilzes stets berücksichtigen.

### **Desinfektion der Schuhe**

Um einen nachhaltigen Heilerfolg zu erreichen, ist es ratsam, die Schuhe zu desinfizieren, am besten nach Ende der ersten Therapiewoche. In dieser Zeit kommt es aufgrund der Therapie bereits nicht mehr zum Nachschub neuer Erreger in den Schuhen, so dass der Zeitpunkt ideal ist.

Viele Turnschuhe bestehen aus empfindlichen Materialien, was bei der Wahl der Desinfektion zu berücksichtigen gilt. Es gibt Schuhspray, das als erstes einen sporenabtötenden Wirkstoff Octopirox enthält. Es ist gut materialverträglich und auch gegen Bakterien wirksam.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!